



Kleines Theater im Rathaus

**OKT.
BIS DEZ.
'26**

Unterstützt durch:



www.kleines-theater-rathaus.de



Liebes Theater-Publikum,

ich freue mich sehr, Ihnen das neue Programm des Kleinen Theaters im Rathaus vorzustellen. Auch in dieser Spielzeit erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, das die Vielfalt und Lebendigkeit des Figurentheaters in all seinen Facetten erlebbar

macht. Ob klassisches Marionetten- und Handpuppenspiel oder moderne, performative Inszenierungen – wir laden Sie herzlich ein, die besondere Kraft und Ausdrucksvielfalt dieser Theaterform immer wieder neu zu entdecken.

Unsere Sonntagsvorstellungen richten sich insbesondere an Kinder und Familien und bieten einen wunderbaren Einstieg in die faszinierende Welt des Theaters. Die Samstagabende sind hingegen den Jugendlichen und Erwachsenen gewidmet, die das Figurentheater als zeitgenössische und vielseitige Bühnenkunst erleben möchten.

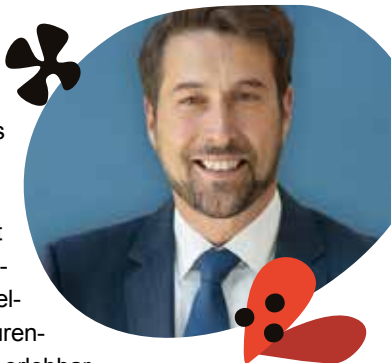
Eine kleine Besonderheit erwartet Sie in dieser Spielzeit am 3. Adventswochenende: Hier machen wir eine Ausnahme von unserem gewohnten Spielplan. Statt der regulären Samstagabendvorstellung für Erwachsene zeigen wir an diesem Wochenende ein zweites Kinderstück. Damit möchten wir gerade in der Adventszeit Familien ein gemeinsames Theatererlebnis ermöglichen.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die das Kleine Theater mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung mit Leben füllen und diese Spielzeit möglich machen – den engagierten Künstlerinnen und Künstlern, dem Theater im Viertel (T.i.V.) für die langjährige Zusammenarbeit und natürlich Ihnen, unserem Publikum, für Ihr Interesse, Ihre Begeisterung und Ihre Treue.

Ich wünsche Ihnen eine inspirierende, unterhaltsame und erlebnisreiche Spielzeit im Kleinen Theater im Rathaus und viele wunderbare Momente mit unserem neuen Programm.



Ihr **Uwe Conradt**
Oberbürgermeister



INFOS



Reservierung

- E-Mail: karten@kleines-theater-rathaus.de
- Telefon: +49 681 9679352 (Theater im Viertel)
- Online: Bei der jeweiligen Veranstaltungsseite auf www.kleines-theater-rathaus.de
- Reservierte Tickets müssen bis spätestens 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.
- Sollten Sie reservierte Karten nicht in Anspruch nehmen, bitten wir um eine rechtzeitige Mitteilung.

Allgemeine Hinweise

- Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der verfügbaren Plätze begrenzt ist.
- Bitte beachten Sie die Mindestaltersangaben bei den Nachmittagsvorstellungen!

Eintrittspreise

- Kinder- und Familienprogramm: Alle 4,00 €
- Abendprogramm für Jugendliche und Erwachsene: Erwachsene 9,00 €, Kinder (bis 12 Jahren) 4,00 €

Spielort

Kleines Theater im Rathaus, Rathausplatz 1,
Ratskeller im Rathaus
St. Johann, Eingang Betzenstraße (unter den Arkaden),
66111 Saarbrücken

IMPRESSUM

Landeshauptstadt Saarbrücken | Kulturamt
St. Johanner Markt 24 | 66111 Saarbrücken

kleinstheater@saarbruecken.de
www.kleines-theater-rathaus.de

Telefon +49 681 905-4903



Herausgeberin Landeshauptstadt Saarbrücken

Redaktion Maria Balzert | **Layout und Satz** Jungen & Thönes

Druck Onlineprinters | **Erscheinungsdatum** September 2026



**Samstag
24.10.
2026**

ERICH KÄSTNER UNPLUGGED – EINMAL DASSELBE BITTE

19:30 UHR



© André Wirsig

Figurentheater Marie Bretschneider

Erich Kästner hat seine Worte mit scharfem Blick, feinem Humor und großer Wärme gewählt und erstaunlich vieles davon klingt heute noch so aktuell wie damals. In diesem charmanten Abend begegnet uns der große Dichter, Schriftsteller, Kinderbuchautor, Frauenheld und Katzenliebhaber einmal ganz anders: unplugged, musikalisch und mit Puppen. Seine Gedichte werden von Puppen gesungen und von Musiker Sascha Mock live begleitet. Doch das ist längst nicht alles: In einer höchst eigenwilligen Versteigerung kommen Erich Kästners Gedanken, Erinnerungen und sogar sein Haushaltsnachlass unter den Hammer. Zu ersteigern gibt es seinen ersten Bleistift, die schweren Gedanken seiner Mutter und allerlei Dinge, an die sich der Dichter selbst vielleicht längst nicht mehr erinnern konnte.

Dabei treten Menschen aus Kästners Leben auf – seine Mutter, Freunde und Feinde, Fremde und Bekannte. Sie erzählen aus Erichs Leben und helfen ein wenig nach, wenn es um die Erinnerung geht.

So entsteht ein poetischer, verspielter und höchst vergnüglicher Abend über einen Mann, dessen Spitzbübigkeit, Klugheit, Wärme und Witz bis heute lebendig sind. Zum Lachen, Nachdenken und Mitfühlen – mit einem Augenzwinkern und einer guten Portion Schelmerei.

Dauer: 70 Minuten

Spiel: Sascha Mock und Marie Bretschneider

Musik: Sascha Mock

EIN URWALD IM MUMINTAL

15:00 UHR

Sonntag
25.10.
2026



Figurentheater Marie Bretschneider

Es ist heiß im Mumintal. So heiß, dass Mumin kurzerhand hitzefrei macht beschließt, einfach nur da zu sein. Da tauchen zwei windige Forscher auf und bieten Familie Mumin wunder-same Blumensamen von schattigen Dschungelpflanzen und fernen Früchten an.

Ein bisschen Schatten kann schließlich nicht schaden und so pflanzt die Muminfamilie die Wundersamen ein. Und siehe da: aus dem eben noch trockenem Mumintal wird das reinste Mangrovendickicht. Doch nicht nur das: wilde Tiere streifen plötzlich durchs Unterholz und sorgen für ein herrliches Durch-einander. Da kann nur der Herr des Dschungels helfen: Mumin! Der nun kein hitzefrei mehr hat, sondern alle Pfötchen voll zu tun.

Eine turbulente, fantasievolle Inszenierung frei nach der Ge-schichte von der finnlandschwedischen Autorin Tove Jansson. Mit ihren Mumintrollen hat sie wunderbare Wesen geschaffen, die uns zum Lachen und Nachdenken bringen.

Für Publikum ab 4 Jahren

Dauer: 45 Minuten

Spiel: Marie Bretschneider

Figuren: Matthias Hänsel

Regie: Jörg Bretschneider

Bühne: Gudrun Trendavilov

Musik: Sascha Mock



**Samstag
14.11.
2026**

**STIMMUNG! WO KOMMT
EIGENTLICH MEINE
MEINUNG HER?
MELANIE & PUPPE PÄCKCHEN
19:30 UHR**



Kabarettistin Melanie Streibelt

Wozu brauchen wir eigentlich Kunst? Und welchen Beitrag leisten Künstlerinnen und Künstler in einer demokratischen Gesellschaft – und zu welchem Preis?

Vordergründig geht es in dem Stück um die Frage, wie man Künstler fit macht für den ersten Arbeitsmarkt. Hintergründig setzt es sich mit Prägung, Meinungsbildung und Stimmungsmache auseinander.

Wie entsteht eine Meinung? Welche Einflüsse sind relevant? Wie lässt sie sich lenken? Wozu ist Meinung überhaupt da? Melanie erzählt ihre Geschichte, wie sie ihre berufliche Situation einem Business-Coache schildern würde. Das bietet Päckchen Freiraum, Studien an der Spezies Mensch zu vertiefen und das Thema „Meinungsbildung“ humorvoll zu reflektieren.

Wenn Künstler von ihrem Kunstwerk getrennt werden, bleibt die Bühne leer.

Mit etwas Glück finden Melanie und Päckchen wieder zueinander.

Für Publikum ab 14 Jahren

Dauer: 120 Minuten inkl. Pause

Spiel: Melanie Streibelt

Musik: Marina Kavtaradze (Piano) und Haga (Percussion)

DER WUNDERKASTEN

15:00 UHR

Sonntag
15.11.
2026



Figurentheater Petra Schuff

Fünf kleine Märchen aus fünf Ländern – Humorvoll, mit einem Fünkchen Schalk und manchen kleinen Weisheiten. Da begegnen uns eine kluge Bauerstochter, ein unzufriedenes Bärenkind und ein Prinz mit Eselsohren. Neben den Puppen dürfen auch ein Topf und eine Fischdose auftreten.

Erzählt und gespielt von Petra Schuff mit Puppen und Objekten, begleitet von Ulrich van der Schoor mit wunderschönen landestypischen Klängen, entsteht ein liebevoller, poetischer und zugleich humorvoller Theaternachmittag.

Die fünf kleinen Theaterstücke erzählen von Freiheit, Glück und Habgier, und vor allem von der wunderbaren Kraft der Liebe und der Gemeinschaft. Ein kleines Fest für die Fantasie, bei dem man staunen, lachen und vielleicht auch die eine oder andere Weisheit mit nach Hause nehmen darf.

Für Publikum ab 4 Jahren

Dauer: 45 Minuten

Stückentwicklung: Petra Schuff und Team

Musik: Ulrich van der Schoor

Figuren: Mechtild Nienaber

Bühne: Christian Schwaiger

Objekte: Supermarkt



**Samstag
28.11.
2026**

**DIE LEGENDE VON
WILHELM TELL NACH
FRIEDRICH SCHILLER
WELTLITERATUR MIT
OBJEKTEN UND MATERIAL
19:30 UHR**



Das Weite Theater

In einer Zeit des großen Unrechts, in der Landvogte herrschten wie Verbrecher und ihre Untertanen willkürlich auspressten, wuchs der Freiheitswille der geschundenen Bauern. Tell, einer von ihnen, hat durch seinen Mut und seinen Widerstand den mächtigsten der Landvogte auf sich aufmerksam gemacht. Tell wird zum Tode verurteilt, erhält aber die Aussicht auf Gnade: Wenn er einen Apfel vom Haupte seines Sohnes schießt, soll er am Leben bleiben. So folgt auf Druck Gegendruck und eine aufregende Befreiungsgeschichte nimmt ihrem Lauf ... und der Schweizer Volksheld wird geschaffen.

Für Publikum ab 16 Jahren

Dauer: 60 Minuten

Spiel: Christine Müller

Regie: Astrid Griesbach

Ausstattung, Bühne: Grit Wendicke

DIE 2. PRINZESSIN ODER WIE MAN ERSTE WIRD

15:00 UHR

Sonntag
29.11.
2026



© Tine Fiedler

Das Weite Theater

Einst gab es zwei Prinzessinnen, die erste und die zweite, die große und die kleine. Der ersten Prinzessin gefiel es, die Erste zu sein – aber der zweiten Prinzessin gefiel es nicht, die Zweite zu sein. Und so läuft sie in den Wald, um den grauen Wolf zu finden...

Ein augenzwinkerndes Stück über die großen Nöte kleiner Geschwister.

Besucher schreiben nach den ersten Vorstellungen:

„Ein sehr schönes Stück, altersentsprechend gestaltet. Tolle Bühnendekoration und prima Ideen, das Stück interessant rüberzubringen. Klasse!“

„Ein tolles Zusammenspiel von Licht, Musik, Bühnenbild, Stille! Eine tolle Schauspielerin!“

Für Publikum ab 4 Jahren

Dauer: 45 Minuten

Spiel: Christine Müller

Regie: Ines Heinrich-Frank

Ausstattung: Lisette Schürer



**Samstag
12.12.
2026**

DAS STERNENMÄNNLEIN **EINE GESCHICHTE ÜBER EINEN** **ZWERG, DER GANZ GROSS** **RAUSKOMMT** **15:00 UHR**



Compania t

Was machen zwei Erzähler, um ganz GROSS rauszukommen? Sie erzählen ein großartiges Märchen. Vom Sternenmännlein zum Beispiel, das fantastische Geschichten von den Sternen vorträgt - zur Freude aller Dorfbewohner und zu seinem eigenen Glück. Als ein paar große Tiere ihm versprechen mithilfe von Luftkugeln, Blinkkrone und Flitzschuhen erhöhe sich die Wirkung seiner Geschichten, passiert es: Das Sternenmännlein kann der Verlockung nicht widerstehen und zieht mit den neuen glänzenden Dingen hinaus in die Welt. Doch hinter dem Reiz der neuen Mittel verblasst alsbald die Fantasie, und im tiefen Tal seines hurtigen Aufstiegs fasst das Sternenmännlein einen Beschluss.

Das schillernde Theaterstück - im lebendigen Dialog zwischen Spielern und Figuren gestaltet - ermuntert junge wie erwachsene Zuschauer immer wachsam den ganz eigenen, angemessenen Weg zum Glück zu finden. Um ganz GROSS rauszukommen.

Für Publikum ab 4 Jahren

Dauer: 45 Minuten

Spiel: Marion Witt und Pablo Keller

Regie: Martin Leßmann

Ausstattung: Marion Witt und Pablo Keller

EIN MOND FÜR AMELIE

15:00 UHR

Sonntag
13.12.
2026



Compania t

Prinzessin Amelie ist krank. Sie will erst gesund werden, wenn sie den Mond bekommt. Ihr besorgter Vater, der König, ist außer sich und fordert seine Berater auf, sofort zu helfen. Er lässt den mächtigsten Oberfeldmarschall, den klügsten Wissenschaftler und die größte Zauberin aller Zeiten rufen, doch niemand kann der Prinzessin helfen. Da taucht eines Tages ein Narr auf...

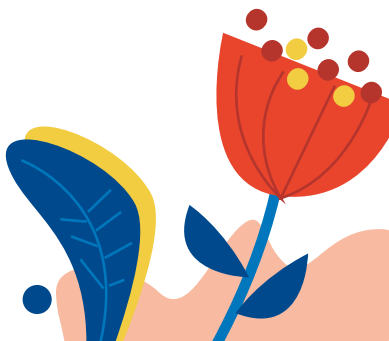
Das poetische Theaterstück mit märchenhaften Klängen erzählt auf liebevoll-heitere Weise von der Kunst, das kleine Glück zu finden.

Für Publikum ab 4 Jahren

Dauer: 45 Minuten

Spiel: Marion Witt

Regie: Pablo Keller





**Jetzt eröffnen:
das **kostenlose*** Depot direkt
in deiner Sparkassen-App und
**ETF-Anteile im Wert von 50 €
als Startprämie**** sichern.**



Teilnahmebedingungen unter:
www.sk-sb.de/s-neo

- * Depotführung kostenlos. Wertpapierorders kostenpflichtig ab 0,95 Euro. Die Konditionen gelten bei allen saarländischen Sparkassen.
- ** 50 € Startprämie in Form von ETF-Anteilen bei erstmaliger Eröffnung eines S Broker DepotPlus vom 20.07.-31.12.2026. Ab 18 Jahren. Nur solange das Aktionskontingent reicht. Es gelten die Teilnahmebedingungen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Saarbrücken